

Inhaltsverzeichnis

Die vierzig Ritter in Eisfeld 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringen - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

Die vierzig Ritter in Eisfeld

Mündlich

In uralter Zeit floß zu Eisfeld zwischen dem Schwan und dem Adler die Werra hindurch und bildete einen sumpfigen Weiher. In diesen geriethen, von Feinden verfolgt, vierzig geharnischte Ritter. Sie blieben wegen ihrer schweren Rüstungen mit ihren Pferden in dem Sumpfe stecken und kamen darin um.

Quellen:

- *Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930*

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:satc069&rev=1710967622>

Last update: **2025/01/30 11:18**

